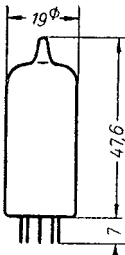


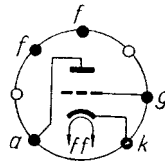
EC 92 UC 92

STEILE TRIODE

für Gitterbasis-, neutralisierte Katodenbasis- und Kaskodeschaltung, Oszillator- und Mischröhre



max. Abmessungen



Sockelschaltenschema

VORLÄUFIGE TECHNISCHE DATEN

Heizung:

		EC 92	UC 92	
Heizspannung	U_f	6,3	9,5	V
Heizstrom	I_f	150	100	mA

Betriebswerte:

a) als Verstärker

Anodenspannung	U_a	250	200	V
Gittervorspannung	U_g	-2	-1,5	V
Anodenstrom	I_a	10,0	8,5	mA
Steilheit	S	5,5	5,6	mA/V
Durchgriff	D	1,67	1,60	%
Verstärkungsfaktor	μ	60	62	
Innenwiderstand	R_i	11,0	11,3	k Ω

VEB FUNKWERK ERFURT

Erfurt, Rudolfstraße 47

Telegrammanschrift: Funkwerk Erfurt -- Fernruf 50 71 -- Fernschreiber 306

b) als Oszillator				
Anodenspannung	U_a	250	200	V
Oszillatorspannung	$U_{osz, eff}$	2,5	2,5	V
Oszillatorgleichspannung	$I_g \times R_g$	-4,2	-4,2	V
Anodenstrom	I_a	7,6	5	mA
Gitterstrom	I_g	4,2	4,2	μ A
Steilheit	S	3,1	3,1	mA/V
Mischsteilheit	S_c	2,1	1,9	mA/V
Innenwiderstand	R_i	17,5	21,5	k Ω

Grenzwerte:

Anodenkaltspannung	$U_{aL, max}$	550		V
Anodenspannung	U_a, max	300		V
Anodenbelastung	N_a, max	2,5		W
Gitterableitwiderstand	R_g, max	1		M Ω
Katodenstrom	I_k, max	15		mA
Spannung zwischen Faden und Katode	$U_{f/k, max}$	EC 92: 100		V
Außenwiderstand zwischen Faden und Katode	$R_{f/k, max}$	UC 92: 150		V
		20		k Ω

Kapazitäten:

Eingang	c_e	2,5		pF
Ausgang	c_a	0,45		pF
Anode — Katode	$c_{a/k}$	0,24		pF
Gitter — Anode	$c_{g/a}$	1,4		pF
Katode — Faden	$c_{k/f}$	2,3		pF
Katode — Gitter + Faden ¹⁾	$c_{k,g} + f$	4,5		pF
Anode — Gitter + Faden ¹⁾	$c_{a/g} + f$	1,7		pF

Nenngröße: 38 nach (DIN 41 537)

Sockel: 7stiftiger Miniatursockel

Gewicht: ca. 6 g

¹⁾ Bei der Messung ist Stift 2 zu erden.

Freie Sockelkontakte dürfen nicht als Stützpunkte benutzt werden.

Alle mager gedruckten Werte, soweit nicht als Grenzwerte gekennzeichnet, sind „ca.-Werte“.

Hierzu gehören die „Allgemeinen Betriebsbedingungen“.

Abschirmung und Halterung für Nenngröße 38:

Hersteller: Gebr. Kleinmann, Berlin-Lichtenberg, Weitlingstraße 70

Bezugsmöglichkeiten für Empfängerröhren im Bereich der Deutschen Demokratischen Republik: Direktverkehr mit den Betrieben der volkseigenen und ihr gleichgestellten Wirtschaft. Für Handelsorganisationen, Privatbetriebe und Reparaturwerkstätten über die DHZ-Niederlassungen Elektrotechnik.

Exportinformation: DIA Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik, Berlin C 2, Liebknechtstraße 14 – Telegramme: Diaelektro – Ruf: 51 72 83, 51 72 85/86
oder

Zentrales Absatzkontor der Röhrenwerke der DDR, Berlin-Oberschöneweide, Ostendstraße 1–5 – Telegramme: Oberspreewerk – Ruf: 632161 und 632011 – Fernschreiber: WF Berlin 1302.

Ausgabe Februar 1956

Änderungen vorbehalten

Alle früheren Ausgaben sind ungültig